

## **Neuer Spielplatz am Schloss Rheydt: Kinder gestalten ihr Ritterparadies**

Am Schloss Rheydt eröffnete der neue Spielplatz, gestaltet mit Kinderbeteiligung. Ein ritterliches Abenteuer für alle!

Eine neue Ära hat für die kleinen Abenteurer am Schloss Rheydt begonnen: Der neu gestaltete Spielplatz wurde feierlich eröffnet. Dieser Spielort nicht nur ein einfaches Terrain aus Spielgeräten, sondern ein Platz, der von den Wünschen der Kinder selbst beeinflusst wurde. Bereits im Juni 2022 gab es die Möglichkeit für die Kleinen, ihre Ideen zur Umgestaltung des etwa 2900 Quadratmeter großen Areals einzubringen.

Nicole Hoffmann vom Jugendamt betonte, wie wichtig die Meinungen der Kinder waren: „Die Kinder haben sich ausgesucht, wie der Spielplatz aussehen soll.“ Ein zentrales Anliegen war die Erhaltung des Klettergerüsts, das nun renoviert und durch eine Balancierbrücke mit einem neuen, imposanten Turm verbunden wurde. Diverse Schaukelmöglichkeiten ergänzen das Spielangebot, während der Kleinkindbereich, der über einen Holzsteg zugänglich ist, besonderen Wert auf Inklusion legt. Der gesamte Spielplatz nimmt das Thema „Ritter“ auf und stärkt somit die Fantasie der kleinen Ritter und Prinzessinnen.

### **Planung und Umsetzung**

Die Planung übernahm die Landschaftsarchitektin Anike Uerlings vom Büro Mags. Nach mehreren Beteiligungsaktionen, bei denen die Kinder aktiv einbezogen wurden, konnte der Bau im Februar 2023 beginnen. Trotz wetterbedingter Verzögerungen, die den

Fortschritt der Arbeiten beeinflussten, wurde das Spielparadies pünktlich zu den Sommerferien fertiggestellt. Die Kinder sind jetzt bereit, die neuen Möglichkeiten zu erkunden und ihre Energie in diesem ritterlichen Traumspielplatz auszutoben.

Die offizielle Einweihung fand kürzlich statt, und Bezirksvorsteher Ulrich Elsen (CDU) übergab feierlich den neuen Spielplatz an die Kinder. Als er gefragt wurde, ob er selbst das Klettergerüst ausprobieren wolle, witzelte er: „Das ist nichts für einen alten Mann wie mich, sondern für euch.“ Gemeinsam schnitt er mit den Kindern das Band durch, und sofort stürmten die Kleinen in ihr neues Spielreich, wobei kein Kind zurückgelassen wurde. Ein besonderes Highlight war für ein kleines Mädchen, das das Vergnügen hatte, ein zweites Band zu zerschneiden.

## **Festliche Aktivitäten und Unterstützung**

Zur Feier des Tages gab es eine Spielplatz-Rallye mit Fragen und Rätseln, die die Aufregung der Kinder noch steigerte. Vor Beginn der offiziellen Zeremonie war auch das Gesichtsglitzer-Event, das von vielen Kindern sehnsüchtig erwartet wurde, ein großer Anziehungspunkt.

Das gesamte Projekt wurde durch das städtebauliche Förderprogramm „Soziale Integration im Quartier NRW“ ermöglicht, wobei eine Summe von rund 220.000 Euro investiert wurde. Diese Einsatzmöglichkeiten in der Stadtentwicklung sind nicht nur entscheidend für die Verbesserung der Infrastruktur, sondern auch für die Gesellschaft im Allgemeinen, indem sie das Gemeinschaftsleben stärken und den Kindern Räumlichkeiten bieten, in denen sie spielen und sich entfalten können.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**